

Retouren an Mag.-Abt. I, Gremialwesen und Öffentlichkeitsarbeit

Herrn
Bürgermeister
Georg WILLI
HIER

Stadtmagistrat

Geschäftsstelle für Gemeinderat
und Stadtsenat

Sachbearbeiter Alexander Seitner
Telefon +43 512 5360 2313
Email post.geschaeftsstelle.gemeinderat
@innsbruck.gv.at
Ort, Datum Innsbruck, 20.03.2024

Flughafen Innsbruck, Forderungen der Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG) im Rahmen der Insolvenz der Signa Holding; Zahl Maglbk/69182/GR-AF/18/2024; ANFRAGE von GR Dipl. Ing. Roner (GRÜNE) vom 22.02.2024; BEANTWORTUNG unter Einbeziehung der Stellungnahme der betroffenen Dienststellen und Beteiligungsunternehmen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

GR Dipl. Ing. Roner hat am 22.02.2024 folgende Anfrage eingebracht, zu deren einzelnen Punkten die Antworten eingefügt wurden:

Die Beantwortung der Anfrage vom Dezember 2023 zu den bezahlten und noch offenen Kosten der Immobilien und Handelsgruppe Signa Holding bei der Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG) liegt vor. Es wurde Insolvenz angemeldet und ein Sanierungsverfahren in Eigenverwaltung für Signa Holding, Signa Prime Selection AG und Signa Development Selection AG und weiterer Tochterfirmen beantragt. Vor wenigen Tagen wurde auch der Sitz von René Benkos Schlosshotel Igls Betriebs GmbH & Co KG von Wien, Märzstraße 99, nach Innsbruck verlegt, was Auswirkungen auf den Flugverkehr mit Flugzeugen der Signa, der Tochterfirmen und der Stiftung Laura mit daraus entstehenden Aufwendungen für den Flughafen Innsbruck und die Stadt Innsbruck haben könnte.

Es ergeben sich nun ergänzende Fragen. Herr Bürgermeister als Eigentumsvertreter der TFG wird ersucht, mit der Bitte an die TFG heranzutreten und folgende Fragen zu beantworten:

Frage 1: *Die Hangarnutzung für den Zeitraum Jänner bis August 2023 und die Flugabrechnungen für den Zeitraum Jänner bis November 2023 betragen in Summe € 650.000,-- und wurden von der TFG gegenüber Signa Holding abgerechnet und bezahlt. Wie teilt sich dieser Gesamtbetrag auf die einzelnen Kosten für Hangarnutzung und auf alle einzelnen anfallenden Gebühren gemäß Entgeltordnung (z. B. Landeentgelt, Infrastrukturentgelt, Parkentgelt, Sicherheitsentgelt, Abfertigungsentgelte, Fluggastentgelt ...) auf?*

Antwort: **Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):**

Die Tiroler Flughafenbetriebsges.mbH muss darauf hinweisen, dass hiermit bereits die dritte Anfrage vom GR Dipl. Ing. Roner zum Themenkomplex

"Signa" innerhalb der letzten Monate vorliegt, ohne dass zu erkennen ist, welcher Zweck mit diesen Anfragen verfolgt wird. Stattdessen ist zu befürchten, dass der Anfragersteller – wie er in einer Besprechung mit der Geschäftsleitung des Flughafens am 24.11.2023 selbst kundgetan hat – "neugierig sei, weil er es persönlich interessant findet", wie sich die Causa Signa entwickelt. Wir kommen seit Jahren gerne und sehr detailliert unserer Auskunftspflicht an den Gemeinderat der Stadt Innsbruck nach. Im vorliegenden Fall müssen wir jedoch bereits zu Frage 1 eine detaillierte Beantwortung ablehnen. Nachdem alle unsere Beantwortungen öffentlich zur Einsicht vorliegen und unmittelbar nach den Gemeinderatssitzungen auch in Medien im Originalwortlaut nachzulesen waren, befürchten wir durch die Veröffentlichung derart detaillierter Abrechnungsmodalitäten eine Wettbewerbsverzerrung und können Verstöße gegen Verschwiegenheitsverpflichtungen sowie datenschutzrechtliche Vorgaben nicht ausschließen. Wir sind gerne bereit, Herrn Bürgermeister in seiner Funktion als Eigentümerversorger die gewünschten Daten bei Bedarf mit dem Hinweis zur Verfügung zu stellen, dass es sich um gelieferte Informationen handelt, die das Geschäftsgebahren des Flughafens betreffen und nur aufgrund des Rechtsverhältnisses Eigentümerversorger – TFG übermittelt bzw. zur Einsicht gebracht werden. Für die weitere Verwendung der erlangten Informationen des Bürgermeisters gegenüber Dritten würde die TFG keinerlei Verantwortung übernehmen und verweist nochmals deutlich auf die Verschwiegenheitsverpflichtungen sowie die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben.

Abschließend sei darauf hingewiesen, dass der Konzernwirtschaftsprüfer KPMG sich sehr detailliert und intensiv mit dem Geschäftsgebahren der TFG im Zusammenhang mit der Insolvenz der Signa befasst hat und keinerlei Fehler feststellen konnte.

Frage 2: Wurden auch die Treibstoffkosten der Flugzeuge der Signa Holding mit der TFG abgerechnet?

**Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):
Nein.**

Frage 3: Wenn ja, wie hoch sind die Beträge der bezahlten Rechnungen und der offenen Rechnungen Treibstoff für das Jahr 2023?

**Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):
Siehe Antwort zu Frage 2.**

Frage 4: Welche ausstehenden Forderungen und wann wurden diese von der TFG beim zuständigen Insolvenzgericht angemeldet?

**Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):
Folgende Forderungen wurden über den KSV 1870 eingereicht:**

- **Signa:** € 167.522,99 am 11.01.2024
- **Signa Prime:** € 415,86 am 24.01.2024
- **Signa Real Estate:** € 264,16 am 24.01.2024

Frage 5: In welchem Prozentbereich werden voraussichtlich die Forderungen der TFG als Gläubiger berücksichtigt und bis wann kann mit dem Abschluss des Insolvenzverfahrens gerechnet werden?

Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):

30 %; laut letzter Auskunft innerhalb der kommenden zwei Jahre.

Frage 6: Wer ist Träger der im Insolvenzverfahren uneinbringlichen Forderungen der TFG und übernimmt somit die durch die Insolvenz anfallenden Fehlkosten?

Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):

Was ist mit "Fehlkosten" gemeint? Wenn es um die entgangenen Einnahmen gehen sollte, werden diese von der TFG mit der Bilanz 2023 wertberichtigt. Dieses Vorgehen ist auch mit dem Konzernwirtschaftsprüfer abgesprochen und wurde von diesem gutgeheißen.

Frage 7: Mit welchem Fehlbetrag ist zu rechnen?

Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):

In der Bilanz 2023 wird ein Betrag von rund € 95.000,-- wertberichtigt.

Frage 8: Welchen Anteil davon wird die Stadt Innsbruck als Anteilseignerin übernehmen müssen bzw. entfällt ein Fehlbetrag auf die Stadt?

Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):

Keinen bzw. nein.

Frage 9: Muss dieser heute noch unbekannte, aber später eindeutige Betrag in den jeweiligen Budgets der TFG, der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG (IKB AG) und der Stadt Innsbruck jeweils mit den geschätzten Werten und später mit endgültigen Werten berücksichtigt werden?

Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):

Nein. Bezüglich der Bilanz der TFG siehe Antwort zu Frage 7.

Frage 10: Der Veräußerungsprozess der drei Immobilien, das Wiener Park Hyatt, das Innsbrucker Kaufhaus Tyrol und das Gebäude des Verfassungsgerichtshofs in Wien, wurde kürzlich am 13.02.2024 gestartet. Welche Auswirkungen auf die Forderungen der TFG gegenüber Signa erwartet sich der TFG daraus?

Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):

Keine.

Frage 11: Welche Kosten sind für die Signa Holding oder weiteren Tochtergesellschaften oder der Privatstiftung Laura für Januar und Februar 2024 angefallen, aufgeschlüsselt nach den Kosten für Hangar und alle einzelnen angefallenen Gebühren gemäß Entgeltordnung?

Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):

Keine.

Frage 12: Wenn solche angefallen sind, wem wurden diese Kosten verrechnet?

Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):

Siehe Antwort zu Frage 11.

Frage 13: Wurden die angefallenen Entgeltkosten für den Privatflug der Familie Benko Ende November 2023 nach Barcelona und retour gegenüber der Signa Holding oder deren Tochtergesellschaften verrechnet?

Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):

Siehe Beantwortung der Anfrage GfGR-AF/133/2023 vom 15.12.2023.

Frage 13.1a: Wenn ja, wenn also die Verrechnung der Entgelte für den privaten Barcelona-Flug mit der Signa Holding erfolgt ist, wurden auch andere Privatnutzungen der Signa Business-Jets im Jahr 2023 mit dem Immobilienunternehmen Signa Holding oder deren Tochtergesellschaften abgerechnet?

Antwort: -

Frage 13.1b: Wenn ja, wenn also die Verrechnung der Entgelte für den privaten Barcelona-Flug mit der Signa Holding erfolgt ist, wurden alle Privatnutzungen der Signa Business-jets im Jahr 2023 mit dem Immobilienunternehmen Signa Holding oder deren Tochtergesellschaften abgerechnet?

Antwort: -

Frage 13.1c: Wenn ja, wenn also die Verrechnung der Entgelte für den privaten Barcelona-Flug mit der Signa Holding erfolgt ist, wie hoch ist der Anteil der beim Insolvenzgericht angemeldeten Ansprüche gegenüber der Signa Holding wegen der offenen Rechnungen für Privatflüge mit dem Flugzeug der Signa Holding?

Antwort: -

Frage 13.2a: *Wenn nein, wenn also keine Verrechnung der Entgelte für den privaten Barcelona-Flug an die Signa Holding erfolgt ist, welcher Anteil der zeitlich aliquoten Kosten für Parkentgelt und Hangarnutzung entfielen 2023 auf die Privatnutzer der Signa Businessjets, die ja dasselbe Flugzeug der Signa Holding benützen?*

Antwort: **Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):**

Siehe Antwort zu Frage 13.

Frage 13.2b: *Wenn nein, wenn also keine Verrechnung der Entgelte für den privaten Barcelona-Flug an die Signa Holding erfolgt ist, wie hoch sind die einzelnen Entgeltforderungen für die Privatnutzung der Signa Business-Jets für 2023?*

Antwort: **Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):**

Siehe Antwort zu Frage 13.

Frage 13.2c: *Wenn nein, wenn also keine Verrechnung der Entgelte für den privaten Barcelona-Flug an die Signa Holding erfolgt ist, wurden alle 2023 gestellten Rechnungen für Entgelte und die zeitlich aliquote Nutzung des Hangars 2023 durch Privatnutzer des Business-Jets fristgerecht bezahlt?*

Antwort: **Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):**

Siehe Antwort zu Frage 13.

Frage 14: *Ist durch die Verlegung des Sitzes der Schlosshotel Igls Betriebs GmbH & Co KG von der Märzstraße in Wien nach Innsbruck im heurigen Jahr 2024 mit weiteren Flugbewegungen nach Innsbruck zu rechnen?*

Antwort: **Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):**

Das ist der TFG nicht bekannt.

Frage 15: *Wenn ja, kann es sein, dass die von TFG monatlich abgerechneten Entgeltforderungen und Kosten für Hangarnutzung nicht beglichen werden?*

Antwort: **Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):**

Es besteht derzeit kein Geschäftsverhältnis der TFG mit einer Schlosshotel Igls Betriebs GmbH & Co KG.

Frage 16: *Unvergessen sind die Hubschrauberflüge vom Eigentümer Benko mit Aufsichtsrat Dr. Gusenbauer zu einem Dienstgespräch in der Berghütte in Scharnitz mit anschließendem Antrag auf Hubschrauberflug von Scharnitz nach Eppan 2016. Gibt es also auch andere Fluggeräte, wie z. B. Hubschrauber, die im Auftrag von Signa Holding oder deren Töchtergesellschaften bzw. der Privatstiftung Laura 2023 am Flughafen Innsbruck eingesetzt wurden?*

Antwort: **Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):**

Das ist der TFG nicht bekannt.

Frage 17: Wenn ja, wie sieht es mit den bezahlten und nicht bezahlten Gebühren durch Hubschrauberflüge an die TFG im Jahr 2023 aus?

Antwort: -

Frage 18: Gibt es sonstiges Fluggerät am Innsbrucker Flughafen, welches der Sphäre von Signa Holding oder Rene Benko zuzurechnen ist?

Antwort: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft (TFG):

Selbstverständlich kann René Benko - wie jeder andere auch – Flugzeuge als Passagier am Flughafen Innsbruck nutzen. Ob diese deshalb "seiner Sphäre zuzuordnen sind", können wir nicht beurteilen.

Angefallener zeitlicher Arbeitsaufwand für die Erstellung der Beantwortung

4 h	20 min
-----	--------

Freundliche Grüße

Susanne Plankensteiner

(Mag.-Abt. I, Gemeinderat und Stadtsenat)